

Schweiz e-Government-Preise vergeben

[20.10.2003] Die diesjährigen e-Government-Preise der Schweizer Bedag Informatik erhalten der Kanton Schaffhausen, die Kommunen Baden und Rodersdorf sowie das Eidgenössische Institut für geistiges Eigentum.

Die Schweizer Bedag Informatik hat zum vierten Mal ihre e-Government-Preise vergeben. Der Internetauftritt des Eidgenössischen Instituts für geistiges Eigentum wurde von der Jury innerhalb der Bundesämter als überragend eingestuft. In drei Kategorien wurden die mit je 5.000 Franken dotierten "Eugens" vergeben, wie die Bedag Informatik, ein öffentlich-rechtliches Unternehmen des Kantons Bern, mitteilte. Neben dem Bundesamt wurden Schaffhausen bei den Kantonen, die Baden AG bei den großen Gemeinden und Rodersdorf (Kanton Solothurn) bei den kleinen Gemeinden ausgezeichnet. Insgesamt nahm die Bedag rund 2.100 Internet-Sites unter die Lupe. Großes Gewicht sei dabei auf die Übersichtlichkeit und Benutzerfreundlichkeit gelegt worden, heißt es weiter. Ein weiteres wichtiges Kriterium sei der Persönlichkeitsschutz gewesen, da davon in hohem Masse die Akzeptanz von e-Government abhängt. Die Preise werden am 28. Oktober in Bern übergeben.

<http://www.bedag.ch>

Stichwörter: Schweiz, Bedag Informatik, Schaffhausen, Baden, Rodersdorf, Eidgenössische Institut für geistiges Eigentum

Quelle: www.kommune21.de